

**ZA6057**

**Partner-Studie III – Homosexualität 1990**

**Fragebogen**

# ZENTRALINSTITUT FÜR JUGENDFORSCHUNG

PARTNER - UND SEXUALFORSCHUNG



PARTNER III / H MÄNNER

1	0	9			
---	---	---	--	--	--



Wir bitten Sie sehr herzlich, an einer sozialwissenschaftlichen Studie mitzuarbeiten. Dazu werden Männer und Frauen verschiedenen Alters, unterschiedlicher Berufe und unterschiedlicher sexueller Orientierungen zu Ihrem Partner- und Sexualverhalten befragt.

Der vorliegende Fragebogen richtet sich an Männer, die Männer lieben und mit Männern schlafen.

Es werden die verschiedensten Probleme des Lebensalltages Homosexueller in der DDR behandelt. Dazu liegen bisher so gut wie keine verallgemeinerungsfähigen Erkenntnisse vor. Unsere Forschung hat deshalb das Ziel, der weitverbreiteten Unwissenheit über Homosexuelle und Homosexualität wissenschaftlich gesicherte Aussagen entgegenzustellen, Vorurteile und Vorbehalte abzubauen und Diskriminierungen vorzubeugen. Das bedeutet, daß wir den Kampf der Homosexuellen um Emanzipation und Identität in der Gesellschaft (eines bald vereinigten Deutschlands) wissenschaftlich begleiten und ihre Anerkennung als gleichberechtigte und gleichgestellte Bürger befördern wollen. Bitte unterstützen Sie dieses Vorhaben! Füllen Sie den Fragebogen gewissenhaft aus, und sorgen Sie für eine schnelle Rücksendung über Ihren Arbeitskreis oder direkt an uns.

#### Zuvor einige Hinweise:

Die Verteilung der Fragebögen erfolgt über die Homosexuellen-Arbeitskreise der DDR sowie direkt an Personen, die uns Ihre Mitarbeit bereits vor einiger Zeit schriftlich zugesagt haben. Es kann durchaus sein, daß Sie dadurch den Fragebogen mehrfach erhalten. Bitte geben Sie in diesem Fall das nicht benötigte Exemplar an einen Interessierten Bekannten weiter. Füllen Sie nur einen Bogen aus. Für diesen einen aber sollten Sie sich genügend Zeit nehmen. Und - darum bitten wir Sie besonders - beantworten Sie alle Fragen offen und ehrlich.

Ihren Namen brauchen Sie nicht zu nennen. Alle Angaben werden anonym bearbeitet und streng vertraulich behandelt. Sie dienen ausschließlich der wissenschaftlichen Verwendung im Rahmen dieser Studie.

#### Das Ausfüllen des Bogens ist einfach.

Die meisten Fragen haben numerierte Antwortmöglichkeiten. Die Nummer der von Ihnen gewählten Antwort tragen Sie bitte in das jeweils vorgesehene Kästchen ein. Nur in einigen Fällen bitten wir Sie, Ihre Antwort in Stichworten aufzuschreiben.

Sollten Sie sich zu einer Frage nicht äußern können oder wollen, dann lassen Sie einfach das Kästchen frei.

Wir hoffen, daß Sie beim Ausfüllen etwas Freude haben und danken Ihnen im voraus für Ihre wertvolle Mithilfe.

ZENTRALINSTITUT FÜR JUGENDFORSCHUNG

Prof. Dr. habil. Walter Friedrich  
Direktor

Rücksendung des Fragebogens und eventuelle Rückfragen bitte an:

Prof. Dr. sc. Kurt Starke  
Abt. Partner- und Sexualforschung  
ZfJ

Stallbaumstraße 9

Leipzig

7 0 2 2

Tel.: Leipzig 55 226

Beginnen wir mit einigen allgemeinen Fragen:

1. Seit Oktober 1989 sind im gesellschaftlichen Leben der DDR erhebliche Wandlungen eingetreten.

Hat sich auch für Sie als Homosexueller in Ihrem Lebensalltag etwas verändert?

- 1 ja, insgesamt (eher) positiv
- 2 ja, insgesamt (eher) negativ
- 3 nein

Wenn sich für Sie keine Veränderungen ergeben haben, tragen Sie bitte eine 3 in das Kästchen ein. Bei positiven Veränderungen müssten Sie eine 1, bei negativen eine 2 notieren.

2. Womit rechnen Sie nach der Vereinigung Deutschlands? Wird sich Ihre Lebenslage als Homosexueller ändern?

- 1 ja, insgesamt (eher) positiv
- 2 ja, insgesamt (eher) negativ
- 3 nein

3. Welche Verbesserungen erwarten Sie nach der Vereinigung für Ihr Leben als Homosexueller? Bitte notieren Sie einige Stichworte!

- a) .....
- .....
- b) .....
- .....
- c) .....
- .....

4. Welche Verschlechterungen erwarten Sie?

- a) .....
- .....
- b) .....
- .....
- c) .....
- .....

Es folgen einige Fragen zu Ihrer Lebensgeschichte:

5. Wie alt waren Sie, als Ihnen zum ersten Mal der Gedanke kam, homosexuell zu sein?

Allen bitte direkt eintragen!  
Beispiel: 9 Jahre = 0 9

7

6. Gab es in dieser Zeit jemanden, der Verständnis für Ihre Probleme hatte?

- 1 ja
- 2 nein
- 0 Ich habe mich in dieser Zeit niemandem anvertraut.

1

7. Wie alt waren Sie, als Sie sicher wußten, homosexuell zu sein?

Allen bitte direkt eintragen!

00 = Ich bin mir noch immer nicht sicher. Wer oben mit 00 geantwortet hat, geht bitte zur Frage 20 über!

2

8. Gab es damals jemanden, der Verständnis für Ihre Probleme hatte?

- 1 ja
- 2 nein
- 0 Ich habe mich damals niemandem anvertraut.

Wer oben mit 0 geantwortet hat, geht bitte zur Frage 11 über!

9. Bemühte sich damals Ihre Mutter, Sie zu verstehen?

- 1 ja
- 2 nein
- 0 Sie wußte damals noch nichts von meinen Problemen.

10. Bemühte sich damals Ihr Vater, Sie zu verstehen?

- 1 ja
- 2 nein
- 0 Er wußte damals noch nichts von meinen Problemen.

Auf die Zeit des "Coming out", Ihre Gedanken und Gefühle dabei, kommen wir weiter unten nochmals zu sprechen.

11. Wie ist das heute bei Ihnen? Können Sie selbst Ihre Homosexualität akzeptieren?

- 1 ja, völlig
- 2 mit gewissen Einschränkungen
- 3 kaum
- 4 überhaupt nicht

12. Fällt es Ihnen schwer, sich anderen homosexuellen Männern als homosexuell zu erkennen zu geben?

- 1 ja, sehr
- 2 ja, etwas
- 3 nein

13. Fällt es Ihnen schwer, sich gegenüber Ihrer heterosexuellen Umwelt (Betrieb, Behörden usw.) zu Ihrer Homosexualität zu bekennen?

- 1 ja, sehr
- 2 ja, etwas
- 3 nein

3

4

5

6

7

8

9

10

11

k

k

k

M  
00-  
M  
01.

k

k

k

M  
00... 99

M

14. Sind Sie gerne homosexuell?

- 1 ja, durchaus
- 2 mit gewissen Einschränkungen
- 3 kaum
- 4 überhaupt nicht
- 0 Das ist für mich keine Fragestellung, ich bin's nun mal.

12

15. Gab es in Ihrem Leben Situationen, in denen Sie froh waren, homosexuell zu sein?

- 1 ja
- 2 nein

13

Wenn ja: Bitte beschreiben Sie die Situation(en)!

.....

.....

.....

16. Weiß Ihre Mutter inzwischen von Ihrer Homosexualität?

- 1 ja
- 2 nein
- 3 Ich bin mir nicht sicher.
- 0 Sie lebt nicht mehr.

14

Wer eben mit 2, 3 oder 0 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 18 über!

17. Wie steht Ihre Mutter heute zu Ihrer Homosexualität?

Antworten Sie bei a) bis e) jeweils mit:

Das trifft zu

- 1 vollkommen
- 2 mit gewissen Einschränkungen
- 3 kaum
- 4 überhaupt nicht

Meine Mutter ...

- a) akzeptiert meine Homosexualität.
- b) zeigt Verständnis für meine Befindlichkeit.
- c) ermutigt mich, meine Homosexualität offen zu leben.
- d) möchte, daß meine Homosexualität geheim bleibt.
- e) hat den Kontakt zu mir wegen meiner Homosexualität abgebrochen.

15

16

17

18

19

Wenn Sie richtig gearbeitet haben, muß jetzt in jedem Kästchen eine Nummer stehen, kein Buchstabe.

M

18. Weiß Ihr Vater inzwischen von Ihrer Homosexualität?

- 1 ja
- 2 nein
- 3 Ich bin mir nicht sicher.
- 0 Er lebt nicht mehr.

20

Wer eben mit 2, 3 oder 0 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 20 über!

19. Wie steht Ihr Vater heute zu Ihrer Homosexualität?

Antworten Sie bei a) bis e) jeweils mit:

Das trifft zu

- 1 vollkommen
- 2 mit gewissen Einschränkungen
- 3 kaum
- 4 überhaupt nicht

Mein Vater ...

- a) akzeptiert meine Homosexualität.
- b) zeigt Verständnis für meine Befindlichkeit.
- c) ermutigt mich, meine Homosexualität offen zu leben.
- d) möchte, daß meine Homosexualität geheim bleibt.
- e) hat den Kontakt zu mir wegen meiner Homosexualität abgebrochen.

21

22

23

24

25

Bitte beachten Sie den Hinweis nach der Frage 17!

20. Bitte denken Sie jetzt an Ihre Kindheit zurück: Bei wem sind Sie überwiegend aufgewachsen?

- 1 bei den leiblichen Eltern
- 2 bei Mutter und Stiefvater/Lebensgefährten
- 3 bei Vater und Stiefmutter/Lebensgefährtin
- 4 nur bei der Mutter
- 5 nur beim Vater
- 6 bei den Großeltern
- 7 im Heim
- 8 woanders

26

Wer eben mit 6, 7 oder 8 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 28 über!

Erinnern Sie sich bitte an die Situation im Elternhaus, als Sie Kind waren (jünger als 15 Jahre)!

Inwieweit traf das folgende in Ihrer Familie zu?

Das traf zu

- 1 völlig
- 2 mit gewissen Einschränkungen
- 3 kaum
- 4 überhaupt nicht
- 0 Vater/Mutter war damals nicht da.

27

21. Meine Eltern waren liebevoll und zärtlich zueinander.

22. Mein Vater war liebevoll und zärtlich zu mir.

28

Fortsetzung nächste Seite!

K

M

K

M

alle M  
AW für  
1-4  
SUC

SUC

Antworten Sie weiter mit:

Das traf zu

- 1 völlig
  - 2 mit gewissen Einschränkungen
  - 3 kaum
  - 4 überhaupt nicht
- 0 Vater/Mutter war damals nicht da.

23. Meine Mutter war liebevoll und zärtlich zu mir.

29

24. Mein Vater vermied es, sich vor mir nackt zu zeigen.

30<sup>40</sup>

25. Meine Mutter vermied es, sich vor mir nackt zu zeigen.

31

26. Mit meinem Vater konnte ich über alles sprechen, was Liebe und Sexualität betraf.

32

27. Mit meiner Mutter konnte ich über alles sprechen, was Liebe und Sexualität betraf.

33

28. Sind Sie gemeinsam mit Geschwistern aufgewachsen?

- 1 ja, mit Älteren und Jüngeren
- 2 ja, nur mit Älteren
- 3 ja, nur mit Jüngeren
- 4 nein

34

29. Wo haben Sie damals überwiegend gelebt?

- 1 in Berlin
- 2 in einer Großstadt (über 100 000 Einwohner)
- 3 in einer Mittel-/Kleinstadt
- 4 in einer Landgemeinde

35<sup>45</sup>

30. Sind Ihre leiblichen Eltern geschieden?

- 1 ja
- 2 nein

36

Wenn ja: Wie alt waren Sie, als Ihre Eltern geschieden wurden?

37

Alter bitte direkt eintragen!

Ehe wir das Thema wechseln, eine Zwischenfrage:

31. Auf welchem Wege haben Sie diesen Fragebogen erhalten?

- 1 über einen Homosexuellen-Arbeitskreis
- 2 direkt vom Zentralinstitut für Jugendforschung (aufgrund meiner schriftlichen Bereitschaftserklärung)
- 3 direkt vom Zentralinstitut für Jugendforschung (aufgrund meiner Anforderung)
- 4 von einem Freund/Bekanntem
- 5 auf anderem Wege

38

32. Bitte geben Sie an, inwieweit Ihr Lebensglück von den unten genannten Faktoren abhängt!

Die Antwortmöglichkeiten für a) bis p) lauten:

Davon hängt mein Lebensglück ab

- 1 sehr stark
- 2 stark
- 3 etwas
- 4 überhaupt nicht

a) daß ich berufstätig sein kann, eine Arbeitstelle habe

39<sup>50</sup>

b) daß ich eine interessante Arbeit habe

40

c) daß ich mich unter meinen unmittelbaren Arbeitskollegen wohlfühle

41

d) daß ich viel verdiene

42

e) daß ich mich vielseitig bilden kann

43

f) daß ich meine politischen Interessen vertreten kann

44<sup>55</sup>

g) daß ich kulturell aktiv sein kann

45

h) daß ich liebe und geliebt werde

46

i) daß ich Kinder habe

47

k) daß ich ein befriedigendes Sexualleben habe

48

l) daß ich eine feste Partnerbeziehung aufbauen kann

49<sup>60</sup>

m) daß ich gute Freunde habe

50

n) daß ich meine Homosexualität offen leben kann

51

o) daß ich Gesprächs- und Begegnungsmöglichkeiten mit anderen Homosexuellen habe

52

p) daß ich als Homosexueller gleichberechtigt und gleichgestellt am beruflichen und gesellschaftlichen Leben teilnehmen kann

53

Bitte prüfen Sie, ob in jedem Kästchen eine Nummer steht, keinesfalls ein Buchstabe!

33. Sind Sie gegenwärtig berufstätig?

- 1 ja
- 2 nein, bin Schüler/Lehrling/Direktstudent
- 3 nein, bin Rentner/im Vorruhestand
- 4 nein, bin aus anderen Gründen nicht berufstätig

54<sup>65</sup>

<p>Wer eben bei Frage 33 mit 2 geantwortet hat, geht gleich zur Frage 38 über! Wer eben mit 3 oder 4 geantwortet hat, geht gleich zur Frage 45 über!</p>		<p>40. Wie stark fühlen Sie sich zur Zeit durch die Lern-/Studienanforderungen belastet?</p> <p>1 sehr stark 2 stark 3 etwas 4 überhaupt nicht</p>	
<p>Im folgenden geht es um Ihre berufliche Tätigkeit und Ihre Arbeitskollegen.</p>		<p>Ich fühle mich ...</p>	
<p>33. Fühlen Sie sich im Kreis Ihrer Arbeitskollegen wohl?</p> <p>1 ja, völlig 2 mit gewissen Einschränkungen 3 kaum 4 überhaupt nicht</p>	55	<p>a) nervlich belastet.</p> <p>b) körperlich belastet.</p>	62 63
<p>35. Gefällt Ihnen Ihre Arbeit?</p> <p>1 ja, völlig 2 mit gewissen Einschränkungen 3 kaum 4 überhaupt nicht</p>	56	<p>41. Zu welchem Drittel Ihrer Klasse bzw. Seminargruppe gehören Sie hinsichtlich Ihrer Lern-/Studienleistungen (für Lehrlinge: in der berufstheoretischen Ausbildung)?</p> <p>1 zum ersten Drittel 2 zur ersten Hälfte des mittleren Drittels 3 zur zweiten Hälfte des mittleren Drittels 4 zum letzten Drittel</p>	64
<p>35. Wie stark fühlen Sie sich zur Zeit durch die beruflichen Anforderungen belastet?</p> <p>1 sehr stark 2 stark 3 etwas 4 überhaupt nicht</p> <p>Ich fühle mich ...</p>	57	<p>42. Werden Ihre Leistungen von Ihren Kollegen/Mitschülern/Mitstudenten anerkannt?</p> <p>1 ja, völlig 2 mit gewissen Einschränkungen 3 kaum 4 überhaupt nicht</p>	65
<p>a) nervlich belastet.</p>	58	<p>43. Weiß oder vermutet Ihr unmittelbarer Vorgesetzter/Lehrer etwas von Ihrer Homosexualität?</p> <p>1 ja 2 nein 0 Das weiß ich nicht.</p>	66
<p>b) körperlich belastet.</p>	59	<p>44. Wieviele Ihrer unmittelbaren Kollegen/Mitschüler/Mitstudenten wissen oder vermuten, daß Sie homosexuell sind?</p> <p>1 alle 2 die meisten 3 etwa die Hälfte 4 nur wenige 5 nur einer 6 niemand 0 Das weiß ich nicht.</p>	67
<p>37. Wenn Sie sich mit den Kollegen vergleichen, die eine ähnliche Arbeit verrichten wie Sie: Wie würden Sie sich hinsichtlich Ihrer beruflichen Leistungen des letzten Vierteljahres einschätzen?</p> <p>Meine Leistungen lagen ...</p> <p>1 weit über dem Durchschnitt 2 etwas darüber 3 im Durchschnitt 4 etwas darunter 5 weit darunter</p> <p>Bitte gehen Sie jetzt gleich zur Frage 42 über!</p>	60	<p>45. Haben Sie in Ihrer beruflichen Tätigkeit/Ausbildung irgendwann einmal wegen Ihrer Homosexualität Benachteiligungen hinnehmen müssen?</p> <p>1 ja, einmal 2 ja, mehrmals 3 nein</p> <p>Wenn ja: Was waren das für Benachteiligungen?</p> <p>a) .....</p> <p>b) .....</p> <p>c) .....</p>	68
<p>Im folgenden geht es um die Schule/Ihre Berufsausbildung/Ihr Studium.</p>			
<p>38. Fühlen Sie sich in Ihrer Klasse/Ihrer Seminargruppe wohl?</p> <p>1 ja, völlig 2 mit gewissen Einschränkungen 3 kaum 4 überhaupt nicht</p>	61		
<p>39. Gefällt Ihnen das schulische Lernen/Ihre Ausbildung/Ihr Studienfach?</p> <p>1 ja, völlig 2 mit gewissen Einschränkungen 3 kaum 4 überhaupt nicht</p>			

1

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

K

K

K

Nun zu Ihrer Lebenssituation insgesamt:

46. Haben Sie gegenwärtig Schwierigkeiten in den unten genannten Bereichen?

Antworten Sie bei a) bis e) mit:

Das bereitet mir gegenwärtig ...

- 1 sehr große Schwierigkeiten
- 2 große Schwierigkeiten
- 3 geringe Schwierigkeiten
- 4 keine Schwierigkeiten
- 0 Das betrifft mich gegenwärtig nicht.

- a) Kennenlernen eines Sexualpartners
- b) Kennenlernen eines Lebenspartners
- c) Gestaltung einer bestehenden Beziehung zu einem Mann
- d) Umgang mit anderen homosexuellen Männern
- e) Umgang mit homosexuellen Frauen

Im nächsten Fragenkomplex soll die Problematik der Schwierigkeiten, denen sich Homosexuelle im täglichen Leben gegenübersehen, noch vertieft werden. Gemeint sind Schwierigkeiten, die vor allem durch Vorurteile und Berührungängste der Heterosexuellen entstehen und sich in Distanzierung, Ablehnung und vielleicht sogar Diskriminierung von Homosexuellen zeigen.

47. Wie bleiben noch bei Ihrer gegenwärtigen Lebenssituation? Die Antwortmöglichkeiten für a) bis k) lauten:

Hier stoße ich aus o. g. Gründen auf ...

- 1 sehr große Schwierigkeiten
- 2 große Schwierigkeiten
- 3 geringe Schwierigkeiten
- 4 keine Schwierigkeiten
- 0 Das betrifft mich gegenwärtig nicht.

- a) Im Beruf
- b) In Schule/Berufsausbildung/Studium
- c) Im Verhältnis zu meinen Kollegen/Mitschülern/Mitstudenten
- d) im Verhältnis zu meinem unmittelbaren Vorgesetzten/Lehrer
- e) beim Kennenlernen von Freunden/Bekanntem (egal, ob homo- oder heterosexuell)
- f) im Verhältnis zu meiner Frau
- g) im Verhältnis zu meinem Kind/meinen Kindern

Fortsetzung nächste Spalte!

2

h) im Verhältnis zu meinen Eltern/anderen Verwandten

i) im Verhältnis zu Hausbewohnern

k) in der Öffentlichkeit

48. Wo/mit wem haben Sie gegenwärtig außerdem noch Schwierigkeiten im o. g. Sinn?

49. Wo/mit wem hatten Sie Schwierigkeiten, als Ihre Homosexualität bekannt wurde?

50. Sind Sie irgendwann einmal als Homosexueller beleidigt oder beschimpft worden?

- 1 ja, einmal
- 2 ja, mehrmals
- 3 nein

Wenn ja: Was war vorgefallen?

51. Ist Ihnen als Homosexueller irgendwann einmal körperliche Gewalt angetan worden?

- 1 ja, einmal
- 2 ja, mehrmals
- 3 nein

Wenn ja: Was war vorgefallen?

69-73=k

alle 4 mit 1-4

- A 509
- 510
- 511
- 512
- 513

74-83=k

- M 514
- 515
- 516
- 517
- 518
- 519
- 520

69

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

80

81

82

83

84

85

52. Wie reagieren Sie auf diskriminierendes Verhalten Ihrer Mitmenschen? Wie werden Sie innerlich damit fertig?

.....  
.....  
.....  
.....

53. Haben Sie in diesem Zusammenhang schon einmal daran gedacht, Ihrem Leben selbst ein Ende zu setzen?

- 1 ja, habe es aber dann doch nicht gemacht
- 2 ja, habe es schon einmal versucht
- 3 ja, habe es schon mehrmals versucht
- 4 nein

Wer eben mit 1 oder 4 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 56 über!

54. Bitte geben Sie an, wie alt Sie bei Ihrem ersten Selbstmordversuch waren!

Alter bitte direkt eintragen!

55. Welche Gründe haben Sie zu diesem Schritt getrieben?

.....  
.....  
.....  
.....

Nun zu einem anderen Thema:

56. Haben Sie in den letzten zwölf Monaten Lokale besucht, in denen hauptsächlich Homosexuelle verkehren?

- 1 ja, (fast) täglich
- 2 mehrmals in der Woche
- 3 einmal in der Woche
- 4 ein- bis dreimal im Monat
- 5 seltener
- 6 nein, obwohl ich Gelegenheit gehabt hätte
- 7 nein, ich hatte dazu keine Gelegenheit

57. Haben Sie in den letzten zwölf Monaten Veranstaltungen, Diskussions- oder Begegnungsabende von Homosexuellen-Arbeitskreisen o. ä. besucht?

- 1 ja, mehrmals
- 2 ja, einmal
- 3 nein, obwohl ich Gelegenheit gehabt hätte
- 4 nein, ich hatte keine Gelegenheit dazu

58. Angenommen, Sie hätten (auch) künftig Gelegenheit dazu: Würden Sie derartige Veranstaltungen besuchen?

- 1 ja, sehr gern
- 2 gern
- 3 weniger gern
- 4 überhaupt nicht gern

59. Welche Erwartungen haben Sie an einen solchen Arbeitskreis?

.....  
.....  
.....  
.....

60. Arbeiten Sie in einem Arbeitskreis/Klub/einer Interessengemeinschaft der Schwulenbewegung mit?

- 1 ja, regelmäßig
- 2 ja, aber nur unregelmäßig
- 3 nein, würde aber gern
- 4 nein, möchte auch nicht

61. Am 18. 2. 1990 wurde in Leipzig der Schwulenverband der DDR (SVD) gegründet. Sind Sie über dessen Arbeitsprogramm informiert?

- 1 ja, genau
- 2 ja, ungefähr
- 3 nein, ich interessiere mich aber dafür
- 4 nein, es interessiert mich auch nicht

62. Sind Sie Mitglied des Schwulenverbandes der DDR?

- 1 ja
- 2 nein, werde aber wahrscheinlich beitreten
- 3 nein, werde wahrscheinlich nicht beitreten
- 0 über eine Mitgliedschaft habe ich noch nicht nachgedacht.

63. Bitte nennen Sie wenigstens eine Partei oder politische Bewegung der DDR, die Sie für schwulenfreundlich und wenigstens eine, die Sie für schwulenfeindlich halten!

schwulenfreundlich: .....

schwulenfeindlich: .....

Nun wenden wir uns wieder sexuellen Fragen zu.

64. Bitte versuchen Sie einmal, Ihr sexuelles Verlangen (Triebstärke) einzuschätzen!

Sexuelles Verlangen verspürte ich in den letzten vier Wochen ...

- 1 sehr stark
- 2 stark
- 3 etwas
- 4 überhaupt nicht

65. Denken Sie oft an Sexuelles?

- 1 ja
- 2 nein

66. Sind Sie im allgemeinen sexuell leicht erregbar?

- 1 ja
- 2 nein

86

87

88

89

90

91

92

93

94

95

96

M

M

K

M

K

K



Für die nächsten Aussagen lauten die Antwortmöglichkeiten jeweils:

Das trifft zu

- 1 vollkommen
- 2 mit gewissen Einschränkungen
- 3 kaum
- 4 überhaupt nicht

67. Ich bin in der Liebe schon sehr enttäuscht worden.

97

68. Ich habe Chancen bei Männern.

98

69. Ich habe Chancen bei Frauen.

99

70. Eigentlich wäre ich lieber eine Frau.

100

71. Ich bin ein zärtlicher Mann.

101

Es folgen einige Fragen, die Ihre gegenwärtige sexuelle Orientierung etwas näher kennzeichnen sollen.

72. Wie würden sie sich selbst einordnen?

- 1 homosexuell
- 2 bisexuell
- 3 anders
- 4 gar nicht

102

Wer eben mit 3 geantwortet hat: Wie sonst?

73. Wie stark fühlen Sie sich zum eigenen Geschlecht, also zu Männern, sexuell hingezogen?

- 1 sehr stark
- 2 stark
- 3 etwas
- 4 überhaupt nicht

103

74. Wie stark fühlen Sie sich zum anderen Geschlecht, also zu Frauen, sexuell hingezogen?

- 1 sehr stark
- 2 stark
- 3 etwas
- 4 überhaupt nicht

104

75. Auf wen beziehen sich Ihre sexuellen Phantasien und Träume?

- 1 ausschließlich auf Männer
- 2 mehr auf Männer als auf Frauen
- 3 gleichermaßen auf Männer wie auf Frauen
- 4 mehr auf Frauen
- 5 ausschließlich auf Frauen

105

Zurück ins wirkliche Leben:

76. Haben Sie das folgende schon ausprobiert?

Das habe ich ausprobiert ...

- 1 einmal
- 2 mehrmals
- 3 noch nicht, würde aber gern
- 4 noch nicht, möchte auch nicht

a) Nacktbaden an einem öffentlichen FKK

106

b) Nacktbaden an einem Szenen-FKK

107

c) Sex mit einem Mann, den ich dafür bezahle

108

d) Sex mit einem Mann, der mich dafür bezahlt

109

e) Sex mit einer Frau, die ich dafür bezahle

110

f) Sex mit einer Frau, die mich dafür bezahlt

111

g) Ansehen von Pornovideos/-filmen

112

h) Ansehen von Pornobildern/-zeitschriften

113

i) anonymer Sex (intime Kontakte mit jemandem, den man nicht näher kennt und auch nicht kennen möchte)

114

k) Sex mit einem heterosexuellen Mann

115

l) Sex mit einem Westberliner/Westdeutschen

116

m) Gruppensex

117

77. Haben Sie sich in der Zeit zwischen dem 9. 11. 89 und dem 1. 7. 90 in der westlichen Schwulenszene umgesehen?

- 1 ja, einmal
- 2 ja, mehrmals
- 3 nein

a) in Westberlin

118

b) in Westdeutschland

119

c) in einem anderen westlichen Land

120

Es folgen einige Fragen zu Liebe und Sexualität im allgemeinen. Antworten Sie bei den nächsten Fragen jeweils mit:

Das trifft zu

- 1 vollkommen
- 2 mit gewissen Einschränkungen
- 3 kaum
- 4 überhaupt nicht

78. Ich kann meinen Partner sehr lieben und zugleich einen anderen gern haben (einschließlich sexueller Erlebnisse).

121

79. Im sexuellen Zusammensein mit meinem Partner halte ich alles für richtig, woran wir beide Freude haben.

122

80. Ich gehe davon aus, daß bei mir sexuelle Kontakte auch im fortgeschrittenen Lebensalter zu einem erfüllten Leben gehören.

123

Die nächsten Fragen beschäftigen sich mit sexuellen Erlebnissen in der Kindheit und frühen Jugend.

81. Sie haben vielleicht schon den Ausdruck "Doktorspiele" gehört. Hierunter versteht man, daß Kinder untereinander ihre Geschlechtsorgane berühren/untersuchen. Haben Sie sich an solchen Doktorspielen beteiligt?

- 1 ja
- 2 nein

124

Nun zur Selbstbefriedigung. Darunter ist die Selbstreizung der Geschlechtsorgane mit dem Ziel sexueller Erregung und Befriedigung zu verstehen. Sie ist eine bereits in der Kindheit verbreitete Form sexueller Betätigung und wird sowohl von Mädchen als auch von Jungen betrieben.

82. In welchem Alter haben Sie sich zum ersten Mal selbst befriedigt?

Alter bitte direkt eintragen!  
00 = Ich habe mich noch nicht selbst befriedigt.  
01 = An das Alter kann ich mich nicht mehr erinnern.

125

Im frühen Jugendalter kommt es vor, daß sich Jungen in Gemeinschaft mit anderen selbst befriedigen oder es gegenseitig tun.

83. Haben Sie das auch erlebt?

- 1 ja, einmal
- 2 ja, mehrmals
- 3 nein

126

Die nächsten Fragen beziehen sich auf Ihren ersten Orgasmus. Unter Orgasmus versteht man das Erlebnis höchster sexueller Erregung und Befriedigung, also den sexuellen Höhepunkt. Er ist meistens (aber nicht immer) mit einem Samenerguß verbunden.

84. Können Sie sich daran erinnern, als Sie Ihren ersten Orgasmus hatten?

- 1 ja, genau
- 2 ja, ungefähr
- 3 nein
- 4 Ich weiß nicht genau, ob ich schon einen Orgasmus hatte.
- 5 Ich hatte noch keinen Orgasmus.

127

Wer eben mit 4 oder 5 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 87 über!

85. In welchem Alter hatten Sie den ersten Orgasmus?

Alter bitte direkt eintragen!

01 = An das Alter kann ich mich nicht mehr erinnern.

3  
128  
9 10

86. Wie kam bei Ihnen der erste Orgasmus zustande?

- 1 durch Selbstbefriedigung
- 2 im Schlaf
- 3 tagsüber von selbst
- 4 durch Geschlechtsverkehr (= Glied in Scheide)
- 5 durch andere Intime Kontakte mit einer Partnerin
- 6 durch Intime Kontakte mit einem männlichen Partner
- 7 anders

129

87. Wie alt waren Sie, als Sie das erste Mal einen Samenerguß hatten?

Alter bitte direkt eintragen!

01 = An das Alter kann ich mich nicht mehr erinnern.

130

88. Einmal abgesehen von Küßchen von Verwandten: Wie alt waren Sie beim ersten "richtigen" Kuß mit einem Jungen/Mann?

Alter bitte direkt eintragen!

00 = Das habe ich noch nicht erlebt.  
01 = An das Alter kann ich mich nicht mehr erinnern.

131

89. Wie alt waren Sie beim ersten "richtigen" Kuß mit einem Mädchen/einer Frau?

Alter bitte direkt eintragen!

00 = Das habe ich noch nicht erlebt.  
01 = An das Alter kann ich mich nicht mehr erinnern.

132

Wir bleiben noch bei Ihren ersten sexuellen Erfahrungen.

90. Wie alt waren Sie, als Ihre Geschlechtsorgane zum ersten Mal von einem Jungen/Mann durch Streicheln, Reiben o. ä. stimuliert wurden?

Alter bitte direkt eintragen!

00 = Das habe ich noch nicht erlebt.  
01 = An das Alter kann ich mich nicht mehr erinnern.

133

91. Wie alt waren Sie, als Sie zum ersten Mal die Geschlechtsorgane von einem Jungen/Mann durch Streicheln, Reiben o. ä. stimuliert haben?

Alter bitte direkt eintragen!

00 = Das habe ich noch nicht gemacht.  
01 = An das Alter kann ich mich nicht mehr erinnern.

134

92. Wie alt waren Sie, als Ihre Geschlechtsorgane zum ersten Mal von einem Mädchen/einer Frau durch Streicheln, Reiben o. ä. stimuliert wurden?

Alter bitte direkt eintragen!

00 = Das habe ich noch nicht erlebt.  
01 = An das Alter kann ich mich nicht mehr erinnern.

135

M  
M  
M

K

M  
00...50  
M  
524  
02...50

K

K

M  
01...52  
M  
525  
02...52

K

M  
01...22

M  
526  
02...26

M  
00...51  
M  
527  
02...51

M  
00...51

M  
528  
02...51

M  
00...51

M  
529  
02...51

M  
00...51

M  
530  
02...51

M  
00...51

M  
531  
02...51



106. Was geschah bei diesem ersten Kontakt?

- 1 ja
- 2 nein

- a) Ich habe meinen Partner geküßt und gestreichelt. 148
- b) Mein Partner hat mich geküßt und gestreichelt. 149
- c) Ich habe meinen Partner mit der Hand befriedigt. 150
- d) Mein Partner hat mich mit der Hand befriedigt. 151
- e) Ich habe das Glied meines Partners in den Mund genommen (Oralverkehr aktiv). 152
- f) Mein Partner hat mein Glied in den Mund genommen (Oralverkehr passiv). 153
- g) Ich habe Schenkelverkehr bei meinem Partner gemacht. 154
- h) Mein Partner hat Schenkelverkehr bei mir gemacht. 155
- i) Ich habe mein Glied am Körper meines Partners erleben. 156
- k) Mein Partner hat sein Glied an meinem Körper erleben. 157
- l) Ich habe mein Glied in den After meines Partners eingeführt (Analverkehr aktiv). 158
- m) Mein Partner hat sein Glied in meinen After eingeführt (Analverkehr passiv). 159
- n) Ich habe einen Samenerguß gehabt. 160
- o) Mein Partner hat einen Samenerguß gehabt. 161

107. War dieser erste homosexuelle Kontakt für Sie ein Erlebnis, das Sie stark beeindruckt hat?

- 1 ja, (eher) angenehm 162
- 2 ja, (eher) unangenehm
- 3 nein, eigentlich nicht

Wir wenden uns jetzt erst einmal der Selbstbefriedigung als einer weiteren Möglichkeit zu, zum sexuellen Höhepunkt zu kommen.

108. An wieviel Tagen haben Sie sich in den vergangenen vier Wochen selbst befriedigt?

Anzahl der Tage bitte direkt eintragen!  
00 = In dieser Zeit habe ich mich nicht selbst befriedigt. 163

Entsprechen die folgenden Auffassungen Ihrer Meinung?

- 1 ja
- 2 nein
- 3 Das kommt darauf an.

109. Selbstbefriedigung fördert die Entwicklung des sexuellen Empfindens des Mannes. 164

110. Selbstbefriedigung behindert die Entwicklung partnerschaftlicher Sexualität. 165

111. Selbstbefriedigung schadet der Gesundheit. 166

**Einige Fragen zu Ihren Sexualpartnern.**

112. Mit wieviel verschiedenen Männern hatten Sie in den letzten zwölf Monaten sexuellen Kontakt (einschließlich Straßen-, Klappen-, Eins-Nacht-Kontakten)? 167

Ungefähre Partnerzahl bitte wieder direkt eintragen!  
Beispiel: Ein Partner = 001 167

113. Und mit wieviel verschiedenen Männern hatten Sie im Verlaufe Ihres Lebens sexuellen Kontakt (einschließlich Straßen-, Klappen-, Eins-Nacht-Kontakten)? 168

Ungefähre Partnerzahl bitte wieder direkt eintragen!

**Nun zu Ihren festen Partnerschaften.**

114. Mit wieviel Männern hatten Sie in Ihrem Leben eine feste Partnerbeziehung? 169

Partnerzahl bitte wieder direkt eintragen!  
Wer eben mit 00 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 117 über!

115. Ist es vorgekommen, daß Sie während einer festen Beziehung zu einem Mann sexuelle Kontakte zu anderen Männern hatten? 170

- 1 ja
- 2 nein

116. Ist es vorgekommen, daß Sie während einer festen Beziehung zu einem Mann Geschlechtsverkehr mit Frauen hatten? 171

- 1 ja
- 2 nein

117. Mit wieviel Frauen hatten Sie in Ihrem Leben eine feste Partnerbeziehung? 172

Anzahl der PartnerInnen bitte direkt eintragen!  
Wer eben mit 00 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 120 über!

118. Ist es vorgekommen, daß Sie während einer festen Beziehung zu einer Frau mit anderen Frauen Geschlechtsverkehr hatten? 173

- 1 ja
- 2 nein

K

119. Ist es vorgekommen, daß Sie während einer festen Beziehung zu einer Frau sexuelle Kontakte mit Männern hatten?

- 1 ja
- 2 nein

174

Bevor wir uns Ihren derzeitigen Partnerbeziehungen zuwenden, möchten wir Ihnen vielmals danken, daß Sie bis hierher mitgearbeitet haben und Sie herzlich bitten, auch den restlichen Teil des Fragebogens gewissenhaft auszufüllen.  
Sie haben ja schon über die Hälfte geschafft!

K

120. Haben Sie gegenwärtig eine feste Partnerbeziehung zu einem Mann?

- 1 ja, zu einem Mann
- 2 ja, zu mehreren Männern
- 3 nein

175

Wer eben mit 3 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 149 über!

M

Falls Sie mehrere Partner haben, denken Sie bei den folgenden Fragen an den Partner, dem Sie sich am engsten verbunden fühlen.

121. Wenn Sie die Wahl hätten, würden Sie sich dann noch einmal für Ihren jetzigen Partner entscheiden?

- 1 ja, durchaus
- 2 mit gewissen Einschränkungen
- 3 kaum
- 4 nein

176

122. Wie lange besteht Ihre jetzige Partnerschaft schon?

- 1 bis zu einem Monat
- 2 bis zu drei Monaten
- 3 bis zu sechs Monaten
- 4 bis zu einem Jahr
- 5 bis zu drei Jahren
- 6 bis zu fünf Jahren
- 7 bis zu zehn Jahren
- 8 länger als zehn Jahre

M

177

123. Lieben Sie Ihren Partner?

- 1 über alle Maßen
- 2 sehr
- 3 etwas
- 4 nein

M

178

124. Werden Sie von Ihrem Partner geliebt?

- 1 über alle Maßen
- 2 sehr
- 3 etwas
- 4 nein
- 0 Da bin ich mir nicht sicher.

K

179

125. Welches berufliche Qualifikationsniveau hat Ihr Partner?

- 1 ein höheres als ich
- 2 etwa das gleiche
- 3 ein niedrigeres

M

180

126. Leben Sie mit Ihrem Partner in einer gemeinsamen Wohnung?

- 1 ja
- 2 nein

K

181

Wer bei Frage 126 mit ja geantwortet hat: Haben Sie oder Ihr Partner außer dieser gemeinsamen Wohnung noch eine andere Wohnmöglichkeit?

- 1 ja, mein Partner
- 2 ja, ich
- 3 ja, jeder von uns
- 4 nein

4

182

127. Führen Sie mit Ihrem Partner z. Z. einen gemeinsamen Haushalt?

- 1 ja
- 2 nein, würde aber gern
- 3 nein, möchte auch nicht

183

Wer eben mit 2 oder 3 geantwortet hat, geht gleich zur Frage 129 über!

128. Wie stark engagiert sich Ihr Partner bei der Erledigung häuslicher Aufgaben?

- 1 stärker als ich
- 2 etwa so stark wie ich
- 3 weniger stark als ich

184

129. Wieviel Geld hat Ihr Partner zur Verfügung?

- 1 mehr als ich
- 2 etwa so viel wie ich
- 3 weniger als ich

185

130. Wie beurteilen Sie das Intelligenzniveau Ihres Partners?

Er ist mir geistig ...

- 1 überlegen
- 2 ebenbürtig
- 3 unterlegen

186

131. Wie aktiv ist Ihr Partner bei der Gestaltung der gemeinsamen Freizeit?

Er ist ...

- 1 aktiver als ich
- 2 etwa so aktiv wie ich
- 3 weniger aktiv als ich

187

132. Wie oft haben Sie Ihren Partner in den letzten vier Wochen gesehen?

- 1 (fast) täglich
- 2 an einem/einigigen Tagen pro Woche
- 3 seltener
- 4 überhaupt nicht

188

133. Sind Sie z. Z. von Ihrem Partner durch Auslandseinsatz, Armeedienst o. ä. getrennt?

- 1 ja
- 2 nein

189

134. Ist Ihr Partner z. Z. arbeitslos?

- 1 ja
- 2 nein

190

115. Was ist Ihr Partner? (Falls Ihr Partner arbeitslos ist: Was war er vorher?)

- 1 berufstätig/vollbeschäftigt
- 2 berufstätig/teilzeitbeschäftigt
- 3 berufstätig/Kurzarbeiter
- 4 Schüler
- 5 Lehrling mit Abitur
- 6 Lehrling ohne Abitur
- 7 Fachschulstudent
- 8 Hochschulstudent
- 9 etwas anderes

191

Bitte charakterisieren Sie Ihre Partnerbeziehung! Die Antwortmöglichkeiten lauten jeweils:

Das trifft zu

- 1 vollkommen
- 2 mit gewissen Einschränkungen
- 3 kaum
- 4 überhaupt nicht

136. Mit meinem Partner kann ich über jedes Problem sprechen.

192

137. Wir haben ähnliche Freizeitinteressen.

193

138. In schwierigen Situationen stehen wir zueinander.

194

139. Gemeinsame Pflichten verteilen wir zwischen uns gerecht.

195

140. Ich bin mit meinem Partner glücklich.

196

141. Ich würde gern mit meinem Partner für immer zusammenbleiben.

197

142. Mein Partner ist zärtlich zu mir.

198

143. Ich bin zärtlich zu meinem Partner.

199

144. Mein Partner geht auf meine sexuellen Wünsche ein.

200

145. Ich gehe auf die sexuellen Wünsche meines Partners ein.

201

Die nächsten beiden Fragen beantworten Sie bitte mit:

- 1 ja, unbedingt
- 2 wahrscheinlich
- 3 wahrscheinlich nicht
- 4 keinesfalls

146. Würden Sie es tolerieren, wenn Ihr Partner außerhalb Ihrer Beziehung Intimkontakte zu anderen Männern hätte?

202

147. Würden Sie sich die Freiheit nehmen, außerhalb Ihrer Beziehung Intimkontakte zu anderen Männern einzugehen?

203

148. Bitte ergänzen Sie unsere Fragen zur Partnerschaft durch einige Bemerkungen darüber, wie Sie diese Liebe / Freundschaft erleben. Beispielsweise: Was verbindet Sie mit Ihrem Partner? Was empfinden Sie als Bereicherung Ihres Lebens, was als Einengung? Gibt es Abhängigkeiten des einen vom anderen? Welche Freiheiten gestehen Sie sich zu? Was ist Ihnen an dieser Beziehung besonders wertvoll, was würden Sie gern ändern? (Verwenden Sie ggf. einen zusätzlichen Bogen für Ihre Antwort!)

Bitte gehen Sie jetzt gleich zur Frage 157 über!

Für alle, die z. Z. keine feste Partnerbeziehung haben:

149. Angenommen, Sie müssten nicht mit Schwierigkeiten von außen rechnen: Würden Sie dann eine feste Partnerbeziehung mit einem Mann eingehen?

- 1 ja
- 2 nein

204

Welche Gründe gibt es dafür, daß Sie keine feste Partnerbeziehung haben?

- 1 Das trifft zu.
- 2 Das trifft nicht zu.

150. Ich habe zu wenig Gelegenheit, mir einen passenden Partner zu suchen.

205

151. Ich habe zu wenig Zeit für eine Partnerschaft.

206

152. Ich bin schon zu oft von Partnern enttäuscht worden und habe nicht den Mut, es noch einmal zu versuchen.

207

153. Ich möchte meine Freiheit nicht verlieren.

208

154. Ohne festen Freund kann ich mehr sexuelle Abwechslung haben.

209

155. Ich habe Angst, mich dadurch als schwul zu erkennen zu geben.

210

156. Ich habe den richtigen Partner noch nicht gefunden.

211

Wieder für alle!

157. Unabhängig von Ihrer jetzigen Partnersituation: Wie würden Sie am liebsten Ihre persönliche Zukunft gestalten?

Ich würde am liebsten ...

- 1 mit einem festen Partner zusammenleben.
- 2 einen festen Partner haben (aber ohne gemeinsamen Haushalt).
- 3 ohne festen Partner leben.
- 4 anders leben.

Wer eben mit 4 geantwortet hat: Wie/mit wem möchten Sie am liebsten leben?

.....

.....

.....

158. Halten Sie die gesetzliche Legitimation einer Partnerschaft unter Männern für wünschenswert, wodurch - wie bei einer Ehe - Eigentumsfragen, Erbschaften, das Adoptionsrecht, Anspruch auf eigenen Wohnraum u. ä. geregelt werden könnten?

- 1 ja
- 2 nein

159. Welche Vor- und welche Nachteile sehen Sie dabei?

.....

.....

.....

.....

Jetzt geht es nochmals um Ihre sexuellen Erfahrungen.

160. Wie oft haben Sie das folgende schon erlebt?

Das habe Ich erlebt ...

- 1 oft
- 2 hin und wieder
- 3 selten
- 4 noch nicht, möchte aber
- 5 noch nicht, möchte auch nicht

Ich ...

- a) streichle und lieblose einen Mann.
- b) berühre das Glied eines Mannes mit der Hand.
- c) berühre das Glied eines Mannes mit dem Mund.
- d) führe mein Glied in den After eines Mannes ein (= Ich habe Analverkehr aktiv).

Fortsetzung in der nächsten Spalte!

Ein Mann ...

- e) streichelt und liebkost mich.
- f) berührt mein Glied mit der Hand.
- g) berührt mein Glied mit dem Mund.
- h) führt sein Glied in meinen After ein (= Ich habe Analverkehr passiv).

Ich ...

- i) streichle und liebkose eine Frau.
- k) berühre die Scheide einer Frau mit der Hand.
- l) habe mit einer Frau Geschlechtsverkehr (= Glied in Scheide).
- m) habe mit einer Frau Analverkehr (= Glied im After).

Eine Frau ...

- n) streichelt und liebkost mich.
- o) berührt mein Glied mit der Hand.
- p) berührt mein Glied mit dem Mund.

161. Diese Frage bezieht sich auf die letzten drei Monate. Wie oft haben Sie bzw. Ihr jeweiliger Partner in dieser Zeit bei den u. g. Sexualkontakten Kondome verwendet?

- 1 immer (ein Kondom verwendet)
- 2 meistens
- 3 hin und wieder
- 4 selten
- 5 nie (kein Kondom verwendet)
- 0 Das betrifft mich nicht/das gab es bei mir in dieser Zeit nicht.

- a) beim Analverkehr aktiv mit einem festen Partner,
- b) beim Analverkehr aktiv mit einem nicht festen Partner
- c) beim Analverkehr passiv mit einem festen Partner
- d) beim Analverkehr passiv mit einem nicht festen Partner
- e) beim Analverkehr mit einer festen Partnerin
- f) beim Analverkehr mit einer nicht festen Partnerin
- g) beim Geschlechtsverkehr mit einer festen Partnerin
- h) beim Geschlechtsverkehr mit einer nicht festen Partnerin

212

213

214

215

216

217

218

219

220

221

222

223

224

225

226

227

228

229

230

231

232

233

234

235

236

162. Unter welchen Umständen verzichten Sie beim Analverkehr auf Kondome?

163. Hatten Sie in den letzten drei Monaten bei Sexualkontakten Sperma im Mund?

- 1 ja
- 2 nein

a) bei Kontakten mit einem festen Partner

b) bei Kontakten mit einem nicht festen Partner

Es folgen einige Fragen zum Geschlechtsverkehr mit Frauen.

Wer noch keinen Geschlechtsverkehr hatte, geht bitte gleich zur Frage 178 über!

164. Mit wieviel verschiedenen PartnerInnen hatten Sie insgesamt schon Geschlechtsverkehr?

Anzahl der PartnerInnen bitte direkt eintragen!

165. Wie lange liegt Ihr letzter Geschlechtsverkehr zurück?

- 1 weniger als eine Woche
- 2 eine Woche
- 3 etwa vier Wochen
- 4 etwa ein halbes Jahr
- 5 etwa ein Jahr
- 6 etwa fünf Jahre
- 7 über fünf Jahre

Nach dem Geschlechtsverkehr gehen einem manchmal die verschiedensten Dinge durch den Kopf. Haben Sie nach dem letzten Geschlechtsverkehr das folgende gedacht?

- 1 ja
- 2 nein
- 0 Daran erinnere ich mich nicht (mehr).

166. Es war angenehm.

167. Hoffentlich war es für die Frau schön.

168. Eigentlich würde ich lieber mit einem Mann schlafen.

169. Es war für mich bedeutungslos.

170. Ich habe mich geekelt.

171. Ich war glücklich.

172. Ich war stolz.

173. Ich fühlte mich mißbraucht.

174. Wer war Ihre Partnerin?

- 1 meine Ehefrau
- 2 eine feste Partnerin
- 3 keine feste Partnerin, aber mir bekannt
- 4 keine feste Partnerin, mir vorher wenig/nicht bekannt

175. Sind Sie z. Z. verheiratet?

- 1 ja, in erster Ehe
- 2 ja, in wiederholter Ehe
- 3 nein, war einmal verheiratet
- 4 nein, war mehrmals verheiratet
- 5 nein, war noch nicht verheiratet

Wer eben mit 5 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 177 über!

176. Wußte Ihre (erste) Frau vor der Hochzeit über Ihre homosexuellen Neigungen Bescheid?

- 1 ja, sie wußte Bescheid
- 2 nein, sie erfuhr es erst später
- 3 nein, sie hat es nie erfahren

177. Haben Sie Kinder?

Kinderzahl bitte direkt eintragen!  
0 = kein Kind

178. Haben Sie schon einmal daran gedacht, ein Kind zu adoptieren oder als Pflegevater ein Heimkind an den Wochenenden zu betreuen?

- 1 ja, ich habe/hatte ein Adoptiv-/Pflegekind
- 2 ja, ich habe einen entsprechenden Antrag gestellt
- 3 ja, ich habe aber noch keinen Antrag gestellt
- 4 ja, mein Antrag wurde jedoch abgelehnt
- 5 nein

Wir wenden uns nun erst einmal einigen anderen Lebensbereichen zu.

179. Wie aktiv sind Sie in den folgenden Bereichen?

Darin bin ich ...

- 1 sehr aktiv
- 2 aktiv
- 3 etwas aktiv
- 4 überhaupt nicht aktiv

a) Erfüllung beruflicher Arbeitsaufgaben

b) gesellschaftlich-politische Tätigkeit

d) kulturell-künstlerische Tätigkeit

d) handwerklich-technische Freizeitbeschäftigung

e) sportliche Betätigung

5

249

250

251

252

253

254

255

256

257

258

237

238

239

240

241

242

243

244

245

246

247

248

K

K

M  
00.99

M

K

K

M

K

R

M  
0...9

K

M

M



180. Versuchen Sie bitte auch, sich in bezug auf die u. g. Merkmale einzuschätzen!

Antworten Sie jeweils mit:

- 1 sehr stark
- 2 stark
- 3 etwas
- 4 überhaupt nicht

Ich fühle mich in letzter Zeit ...

a) durch die politische Entwicklung verunsichert.

b) leistungsfähig (fit/vital).

c) durch Alltagsprobleme frustriert/entnervt.

d) in beruflicher Hinsicht zufrieden.

e) einsam.

f) sexuell zufrieden.

g) rundherum glücklich.

181. Rauchen Sie?

- 1 ja, (fast) täglich
- 2 ja, aber nur gelegentlich
- 3 nein, habe aber früher geraucht (nicht nur probiert)
- 4 nein

182. Wie oft trinken Sie im allgemeinen Bier oder anderen Alkohol?

- 1 (fast) täglich
- 2 mehrmals in der Woche
- 3 einmal in der Woche
- 4 ein- bis dreimal im Monat
- 5 seltener
- 6 gar nicht

Wer eben mit 6 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 184 über!

183. Wieviel trinken Sie durchschnittlich in einer Woche?

- a) kleine Bier  
Anzahl der Gläser eintragen!
- b) Schnaps/Likör (Doppette)  
Anzahl der Gläser eintragen!
- c) Mixgetränke  
Anzahl der Gläser eintragen!
- d) Wein/Sekt  
Anzahl der Gläser eintragen!

Wieder zu unserem eigentlichen Thema:

184. An wieviel Tagen hatten Sie in den vergangenen vier Wochen sexuelle Kontakte mit einem Mann?

Anzahl der Tage bitte direkt eintragen!  
Wer eben 00 eingetragen hat, geht bitte gleich zur Frage 186 über!

185. Wie oft gelangten Sie dabei zum Orgasmus?

- 1 (fast) jedesmal
- 2 in etwa Dreiviertel der Fälle
- 3 in etwa der Hälfte der Fälle
- 4 in etwa einem Viertel der Fälle
- 5 (fast) nie

186. Als was erleben Sie den sexuellen Kontakt mit Männern?

- 1 (fast) immer
- 2 meistens
- 3 manchmal
- 4 nie

Ich erlebe den sexuellen Kontakt mit Männern als ...

- a) sexuelle Entspannung.
- b) Lebensfreude.
- c) Möglichkeit, meinem Partner ganz nahe zu sein.
- d) Möglichkeit der Versöhnung.
- e) Möglichkeit abzuschalten, mich fallen zu lassen.
- f) Möglichkeit, Sorgen und Ärger zu vergessen.
- g) Pflicht dem Partner gegenüber.
- h) Genugtuung.
- i) Bestätigung meiner Männlichkeit.
- k) körperliches Vergnügen.

242

243

244

245

246

247

248

249

280

281

282

283

259

260

261

262

263

264

265

266

267

268

269

270

271

M

M

M

M

M

M

187. Wann hatten Sie das letzte Mal Sex mit einem Mann?

- 1 heute
- 2 gestern
- 3 vorgestern
- 4 In den letzten acht Tagen
- 5 In den letzten vier Wochen
- 6 vor einer noch längeren Zeit
- 0 Das habe ich noch nicht erlebt.

Wer eben mit 0 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 197 über!

188. Hatten Sie bei diesem Zusammensein das Gefühl, ungestört zu sein?

- 1 ja
- 2 nein

189. Hatten Sie dabei einen Samenerguß?

- 1 ja
- 2 nein

190. Hatte Ihr Partner dabei einen Samenerguß?

- 1 ja
- 2 nein
- 0 Das weiß ich nicht.

191. Wer war Ihr Partner?

- 1 mein fester Freund
- 2 ein anderer fester Partner
- 3 kein fester Partner, aber mir bekannt
- 4 kein fester Partner, mir vorher wenig/nicht bekannt

192. Hatten Sie mit diesem Partner zum ersten Mal Sex?

- 1 ja
- 2 nein

193. Hat dieser Partner zur Zeit auch mit anderen Männern sexuelle Kontakte?

- 1 ja
- 2 nein
- 0 Das weiß ich nicht.

194. Sind Sie diesem Partner auf dem Strich begegnet?

- 1 ja
- 2 nein

195. Wie haben Sie diesen Partner kennengelernt?

- 1 durch Vermittlung von Freunden
- 2 durch eine Annonce
- 3 durch zielgerichtetes Suchen
- 4 zufällig
- 5 auf andere Weise

Wer eben mit 5 geantwortet hat: Auf welche?

196. Wo haben Sie diesen Partner kennengelernt?

- 01 bei Freunden/Bekanntem zu Hause
- 02 bei mir zu Hause, Freunde brachten ihn mit
- 03 in Lokalen mit vorwiegend homosexuellen Gästen (auch Schwulen-Diskos u. ä.)
- 04 in sonstigen Lokalen (auch "normalen" Diskos)
- 05 auf der Straße
- 06 in der Sauna
- 07 auf der Toilette/Klappe
- 08 im Park
- 09 in Homosexuellen-Arbeitskreisen/Schwulengruppen o. ä.
- 10 in anderen Arbeits-/Interessen-/Sportgemeinschaften
- 11 auf Arbeit/in der Schule/Hochschule
- 12 im Theater/Kino/Konzert o. ä.
- 13 bei Sportveranstaltungen
- 14 bei der Armee
- 15 am Bahnhof
- 16 im Schwimmbad
- 17 woanders

Wer eben mit 17 geantwortet hat: Wo war das?

Bei den nächsten Fragen geht es um AIDS.

197. Interessiert Sie das Thema AIDS?

- 1 ja, sehr stark
- 2 stark
- 3 etwas
- 4 überhaupt nicht

198. Gibt es im Zusammenhang mit AIDS Probleme, die Sie bewegen?

- 1 ja
- 2 nein

Wenn ja: Welche Probleme sind das?

199. Haben Sie sich schon mit jemandem über AIDS-Probleme unterhalten?

- 1 ja, einmal
- 2 ja, mehrmals
- 3 nein

200. Fühlen Sie sich durch AIDS in Ihrem Partnerschaftsverhalten verunsichert?

- 1 ja, sehr stark
- 2 stark
- 3 etwas
- 4 überhaupt nicht

201. Bitte erinnern Sie sich jetzt an die Zeit, als die ersten Informationen über AIDS bekannt wurden. Wie haben Sie damals das persönliche Risiko einer Ansteckung beurteilt?

- 1 sehr hoch
- 2 hoch
- 3 gering
- 4 sehr gering

284

285

286

287

288

289

290

291

292

293

294

295

296

297

298

M

K

K

K

M

K

K

K

K

K

M

K

K

M

M

202. Und wie schätzen Sie Ihr eigenes Risiko heute ein?

- 1 genau so hoch wie damals
- 2 geringer
- 3 höher

Wenn geringer oder höher: Bitte nennen Sie die Gründe dafür!

.....

.....

.....

203. Haben Sie schon einen HIV-Test machen lassen?

- 1 ja, als gesonderten Test
- 2 ja, bei einer Blutspende
- 3 nein

204. Würden Sie sich aus gegebenem Anlaß einem solchen Test unterziehen?

- 1 ja, als gesondertem Test
- 2 ja, bei einer Blutspende
- 3 nein
- 0 Darüber habe ich noch nicht nachgedacht.

Wer eben mit 3 geantwortet hat: Warum nicht?

.....

.....

.....

205. Welche gesellschaftlichen Maßnahmen empfehlen Sie, um die HIV-Ausbreitung zu begrenzen?

.....

.....

.....

.....

206. Wie sollte sich jeder persönlich schützen?

.....

.....

.....

.....

207. Fühlen Sie sich durch andere sexuell übertragbare Infektionskrankheiten in Ihrem Partnerschaftsverhalten verunsichert?

- 1 ja, sehr stark
- 2 stark
- 3 etwas
- 4 überhaupt nicht

299

208. Haben Sie schon einmal eine solche Erkrankung (z. B. Tripper) gehabt?

- 1 ja, einmal
- 2 ja, mehrmals
- 3 nein

Noch einmal etwas anderes:

209. Was sind Sie Ihrem körperlichen Geschlecht nach?

- 1 Mann
- 2 Frau

210. Als was fühlen Sie sich?

- 1 als Mann
- 2 als Frau
- 0 Ich bin mir nicht sicher.

Abschließend bitten wir Sie nur noch um einige Angaben zur Person:

211. Wie alt sind Sie an Ihrem letzten Geburtstag geworden?

Alter bitte direkt eintragen!

212. Ihr bisher höchster Schulabschluß?

- 1 bis 8. Klasse
- 2 10. Klasse
- 3 Abitur

213. Das Gesamtprädikat Ihres Schulabschlusses?

- 1 ausgezeichnet
- 2 sehr gut
- 3 gut
- 4 befriedigend
- 5 bestanden

214. Ihre bisher höchste berufliche Qualifikation?

- 1 ohne erlernten Beruf
- 2 Teilfacharbeiter
- 3 Facharbeiter
- 4 Meister
- 5 Fachschule
- 6 Hochschule
- 7 Promotion

215. Sind Sie zur Zeit arbeitslos?

- 1 ja
- 2 nein

Wer eben mit 2 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 218 über!

216. Wieviel Wochen sind Sie schon arbeitslos?

Wochenzahl bitte direkt eintragen!

217. Bitte notieren Sie die genaue Bezeichnung der beruflichen Tätigkeit, die Sie zuletzt ausübten!

.....

Bitte gehen Sie gleich zur Frage 219 über!

300

301

302

303

304

305

306

307

308

309

310

311

218. Was sind Sie?

- 1 berufstätig, vollbeschäftigt
- 2 berufstätig, teilzeitbeschäftigt
- 3 berufstätig, Kurzarbeiter
- 4 Schüler
- 5 Lehrling ohne Abiturausbildung
- 6 Lehrling mit Abiturausbildung
- 7 Fachschulstudent
- 8 Hochschulstudent
- 9 etwas anderes

Wer mit 1, 2 oder 3 geantwortet hat: Bitte notieren Sie die genaue Bezeichnung Ihrer beruflichen Tätigkeit!

Wer mit 9 geantwortet hat: Was sind Sie z. Z.?

219. Was ist die höchste berufliche Qualifikation Ihrer Eltern?

- 1 ohne erlernten Beruf
- 2 Teilfacharbeiter
- 3 Facharbeiter
- 4 Meister
- 5 Fachschule
- 6 Hochschule
- 7 Promotion
- 0 Er/Sie lebt nicht mehr.

a) die meines Vaters

b) die meiner Mutter

220. Ist der Ort, an dem Sie arbeiten/lernen/studieren, auch Ihr Wohnort (Hauptwohnsitz)?

- 1 ja
- 2 nein

Wer oben mit 1 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 222 über!

221. Was ist Ihr Arbeits-/Ausbildungsort?

- 1 Berlin
- 2 eine Großstadt (über 100.000 Einwohner)
- 3 eine Mittel-/Kleinstadt
- 4 eine Landgemeinde

222. Was ist Ihr Wohnort (Hauptwohnsitz)?

- 1 Berlin
- 2 eine Großstadt (über 100.000 Einwohner)
- 3 eine Mittel-/Kleinstadt
- 4 eine Landgemeinde

223. Verfügen Sie über eine eigene Wohnung?

- 1 ja, als Hauptmieter
- 2 ja, als Teilhauptmieter
- 3 nein

6

312

224. Wo wohnen Sie an den meisten Tagen der Woche?

- 1 in der eigenen Wohnung (Haupt-/Teilhauptmiete)
- 2 im elterlichen Haushalt mit eigenem Zimmer
- 3 im elterlichen Haushalt ohne eigenes Zimmer
- 4 bei meinem Partner
- 5 bei den Eltern meines Partners
- 6 bei meiner Partnerin
- 7 bei den Eltern meiner Partnerin
- 8 zur Untermiete
- 9 im Wohnheim/Internat
- 0 woanders

Als letztes noch ein Wort in eigener Sache:

225. Gab es in diesem Bogen Formulierungen, bei denen Sie nicht wußten, was eigentlich gemeint war?

- 1 ja, eine
- 2 ja, mehrere
- 3 nein

Wenn ja: Bitte notieren Sie die Nummern der mehrdeutigen/unklaren Fragen!

226. Gab es in diesem Bogen Fragen, die Sie aus ganz persönlichen Gründen nicht ehrlich beantworten konnten?

- 1 ja, eine
- 2 ja, mehrere
- 3 nein

227. Wenn Sie uns zu diesem Fragebogen, zu Ihrem Lebensweg oder zum Thema Homosexualität überhaupt noch etwas mitteilen möchten, können Sie den freien Raum hier auf dem Bogen nutzen.

Wir sind an allen Ihren Überlegungen und Berichten interessiert, auch an kritischen Hinweisen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Mitarbeit und wünschen Ihnen für Ihren weiteren Lebensweg alles Gute!

Dieser Bogen wurde ausgefüllt am:

319

320

313

314

315

316

317

318

321

18

